

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Sauria Linke [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Allegorie auf den Baseler Frieden von 1795</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1911,133</p>
---	--

Beschreibung

Inventareintrag: „Porzellangruppe, weiß glasiert. Allegorie auf den Frieden zu Basel 1795. Auf rundem, senkrecht geschnittenen Sockel Friedrich Wilhelm II. in Plattenrüstung mit Hermelinmantel, stehend, neben ihm ein geflügelter Genius, der der sitzenden Europa die Palmenzweige reicht. Hinten Nemesis mit Rad und Stab. Umschrift: Europa pacem iustam. Berlin 1795 Marke Szepter im Sockel“.

Anmerkung: Die Rundgruppe verherrlichte ursprünglich Friedrich Wilhelm II. als Vermittler beim Frieden von Jassy 1792, der den Konflikt Österreichs und Russlands mit den Türken beendete. Aufgrund des ersten Koalitionskrieges wurde sie zurückgestellt und 1795 als Allegorie auf den Basler Frieden umgewidmet.

Modell: 1211 „Allegorische Gruppe von 4 Figuren, vorstellend, wie Europa den Palmenzweig von dem Frieden als Jüngling überreicht bekommt. Haupt.Figur: der König Friedrich Wilhelm II., durch dessen tätig. Vermittlung wird der Friede mit Russland, Oesterreich und der Pforte geschlossen, der König giebt also durch seine Vermittlung Europa den Frieden, die Nemesis ist die Göttin des Krieges und der Gerechtigkeit: sie eilet schnell zur Rache, wenn Ungerechtigkeiten sich ereignen sollten.“, davor ergänzt: „Juni 92“

Abbildungen vergleichbarer Stücke in der Literatur: Schmitz 1910-1911, Abb. 119 – Lenz 1919, S. 73, Abb. 14 – Hofmann 1932, S. 361, Abb. 374 – Köllmann 1966, Taf. 159, Köllmann/Jarchow 1987, Abb. 191.

Von der Figurengruppe ist nur der Kopf der Europa erhalten.

(Heim 2016, Krüger Verlustverz. Nr. 156)

MAKR

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan, weiß, glasiert

Maße:

Höhe x Breite: 31 x 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)
	wo	
Hergestellt	wann	1792
	wer	
	wo	Berlin
Form entworfen	wann	
	wer	Karl Heinrich Schwarzkopf (1763-1846)
	wo	
Form entworfen	wann	
	wer	Johann Gottfried Schadow (1764-1850)
	wo	

Schlagworte

- Figur (Darstellung)